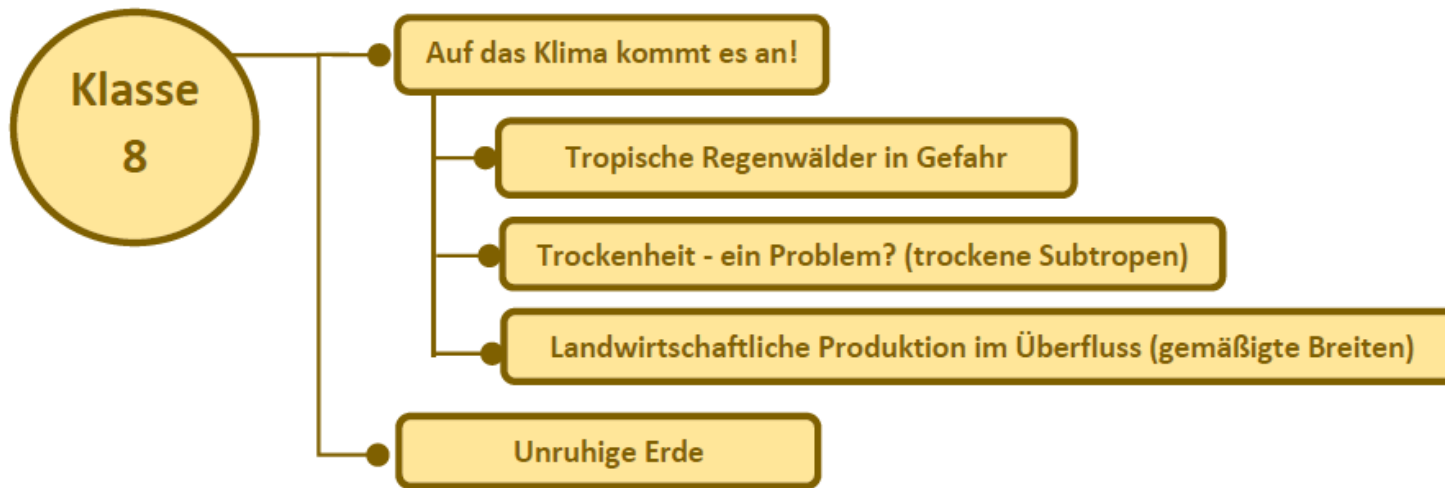


# Schulinterner Lehrplan für das Fach: **Geographie**

**Stufe 8**

**Eingeführtes Lehrwerk:** Terra Erdkunde 2 (2017), ISBN: 978-3-12-104619-5



## Basisinformationen

Wochenstunden	Anzahl Doppelstunden insgesamt (HJ-1 + HJ-2)	Klausuren (Anzahl/ Zeitstunden)
2	ca. 42	---

#### **Inhaltsfeld 4: Aufbau und Dynamik der Erde**

Lebens- und Wirtschaftsräume im Bereich der Schwächezonen der Erde sind in besonderer Weise Naturrisiken ausgesetzt, die auf die dort wirkenden geotektonischen Kräfte zurückgehen. Die Kenntnis der zugrundeliegenden geotektonischen Strukturen und Prozesse ist eine wichtige Voraussetzung, um einerseits die Gefährdung von Siedlungs- und Wirtschaftsräumen des Menschen durch Naturereignisse, andererseits aber auch das besondere wirtschaftliche Potenzial geotektonischer Risikoräume beurteilen zu können. In diesem Inhaltsfeld verbinden sich in besonderer Weise natur- und humangeographische Sichtweisen, wobei auch Möglichkeiten und Grenzen der Technik zur Verringerung der Vulnerabilität deutlich werden.

#### **Inhaltsfeld 5: Wetter und Klima**

In diesem Inhaltsfeld geht es um diejenigen geophysikalischen und klimatologischen Grundlagen, die für das Verständnis der räumlichen Differenzierung der Klimate der Erde und ausgewählter Wetterphänomene notwendig sind. Darüber hinaus werden die Ursachen und Folgen natürlicher und anthropogen bedingter Klimaveränderungen und Maßnahmen zum Klimaschutz sowie zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels zum Gegenstand gemacht. Die Kenntnis der Klimawirksamkeit bestimmter Verhaltensweisen und Maßnahmen stellt eine wichtige Grundlage dar, um am gesellschaftlichen Diskurs über eine der entscheidenden Zukunftsfragen teilhaben zu können. Dabei werden Konflikte zwischen Klimaschutzzielen einerseits und dem Ziel einer sicheren und finanzierbaren Energieversorgung andererseits ebenso zum Gegenstand gemacht.

#### **Inhaltsfeld 6: Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen**

Im Mittelpunkt dieses Inhaltsfelds steht die landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen der Erde. Diese werden wesentlich durch ihr spezifisches Klima und die davon abhängige Vegetation geprägt. Die Kenntnis der Landschaftszonen ist eine wesentliche Grundlage für das Verständnis und die Einordnung unterschiedlicher landwirtschaftlicher Wirtschaftsformen. Das Verständnis von Wechselwirkungen zwischen Produktion, Konsum und technologischer und ökologischer Entwicklung ist Voraussetzung für die Beurteilung von Möglichkeiten und Grenzen landwirtschaftlicher Nutzung sowie für die Entwicklung von nachhaltigen Lösungsansätzen bzw. Handlungsoptionen.

---

Thema / Projekt	Kompetenzentwicklung, Inhaltsfelder und inhaltliche Schwerpunkte laut KLP 2019 (G9)	Leistungsüberprüfung
<p><b>UV I:</b>  <b>Auf das Klima kommt es an! – Bedingungen und Voraussetzung für das Leben und Wirtschaften auf unserer Erde</b>  <b>10 DS</b></p>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>orientieren sich mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1),</li> <li>erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2),</li> <li>arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus (MK5).</li> </ul> <p><b>Inhaltsfelder:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>IF 5 (Wetter und Klima)</li> </ul> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Himmelskörper Erde, Schrägstellung der Erdachse, Beleuchtungszonen, Temperaturzonen, Jahreszeiten</li> <li>Klima und Klimasystem: Aufbau der Atmosphäre, Klimatelemente, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>mündliche Beiträge zum Unterrichtsgespräch</li> <li>individuelle Leistungen innerhalb von kooperativen Lernformen / Projektformen</li> <li>Präsentationen, z.B. im Zusammenhang mit Referaten</li> <li>Beteiligung an Simulationen, Podiumsdiskussionen</li> <li>Mitarbeit bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Exkursionen</li> </ul>
<p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen</b>  (Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen)</p>	<p><b>Medienbildung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>orientieren sich mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MKR 1.2)</li> <li>erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MKR 1.2)</li> <li>werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MKR 2.2)</li> <li>setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MKR 1.2, Spalte 4, insbesondere 4.1)</li> <li>stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen dar (MKR 1.2)</li> <li>präsentieren geographische Sachverhalte mit Hilfe analoger und digitaler Medien (MKR Spalte 4, insbesondere 4.1)</li> <li>stellen geographische Informationen und Daten mittels analoger und ggf. digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MKR 1.2)</li> </ul> <p><b>Mögliche Lern- und Arbeitstechniken:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Heftführung beherrschen, Arbeitsmaterialien organisieren, Techniken zur Veranschaulichung nutzen (z.B. bei Heft-, Plakat-, Präsentationssoftware), effektiv in einer Gruppe/mit einem Partner arbeiten (Regeln, Rollen)</li> <li>andere Informationsquellen (Internet, Experten, Museen, Dokumentationsendungen, ...)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>eigenständige Recherche (Bibliothek, Internet, usw.) und deren Nutzung für den Unterricht</li> <li>Unterrichtsmappe</li> <li>Lernprodukte</li> <li>schriftliche Übungen</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte sinnvoll markieren und gliedern, eine Mindmap/Conceptmap anfertigen, ein Schaubild/eine Grafik/ein Diagramm/eine Tabelle auswerten (Bevölkerungsentwicklung), ein Interview/eine Befragung/eine Umfrage planen, durchführen, auswerten, darstellen</li> <li>• Kurzvortrag, (Kurz-) Referat (ggf. mediengestützt), Plakat (Lernplakat, Informationsplakat/Poster), Portfolio/Dokumentationsmappe</li> <li>• Gesprächsregeln einhalten</li> </ul> <p><b>Mögliche Unterrichtsmethoden, z.B.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• UG/Rede-/Meldekette</li> <li>• Partnerinterview</li> <li>• Think-Pair-Share</li> <li>• Lehrervortrag</li> <li>• Quiz</li> <li>• Bildbeschreibung</li> <li>• Verschriftlichung eines Diagramms/einer Karte</li> </ul>	
<b>Weitere Absprachen:</b> (z.B. methodisch-didaktische Zugänge, Lernmittel, Lernort, Kooperationen...)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschriftbare Atlanten nutzen (in der Fachschaft vorhanden, Ansprechpartner PET)</li> <li>• Möglicher (zu empfehlender) Unterrichtsgang in Kl. 8: Landschaftszonen Ausstellung im Museum König Bonn <a href="https://www.zfmk.de/de/museum/dauerausstellungen">https://www.zfmk.de/de/museum/dauerausstellungen</a> → kann am Anfang als advanced organizer durchgeführt oder am Ende als Sicherung werden</li> </ul>	
<b>Soziales Lernen</b>		
<b>Europabezug</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verortung Europas innerhalb der Landschaftszonen (Vorentlastung gemäßigte Zone)</li> </ul>	
<b>Außerschulische Partner</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Leitbildbezug</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>BNE-Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Gesundheitsförderung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	

**UV II:**  
**Tropische Regenwälder in Gefahr! - Leben und Wirtschaften in den immerfeuchten Tropen**  
**Ca. 10 DS**

**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**

- identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK3),
- recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und werten diese fragebezogen aus (MK6),
- stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen aufgaben- und materialbezogen dar (MK8),
- stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK11),
- entwickeln eigene Lösungsansätze für einfache raumbezogene Probleme (HK3).

**Inhaltsfelder**

- IF 6 (Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen)
- IF 5 (Wetter und Klima)

**Inhaltliche Schwerpunkte**

- Klima und Klimasystem: Klimaelemente, Wasserkreislauf, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation
- naturräumliche Bedingungen in den Tropen
- Wirtschaftsformen und ökonomische Rahmenbedingungen: Ackerbau, Plantagenwirtschaft, Subsistenzwirtschaft, marktorientierte Produktion
- Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen: Agroforstwirtschaft
- Folgen unangepasster Nutzung: Regenwaldzerstörung
- Möglichkeiten und Grenzen nachhaltigen Wirtschaftens

**Fächerübergreifende Kompetenzen**  
 (Hinweise, Vereinbarungen und Absprache)

**Medienbildung**

- orientieren sich mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MKR 1.2)
- erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MKR 1.2)
- identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MKR 2.2)
- werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MKR 2.2)
- recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MKR 2.1)

- stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen dar (MKR 1.2)
- präsentieren geographische Sachverhalte mit Hilfe analoger und digitaler Medien (MKR Spalte 4, insbesondere 4.1)
- führen einfache Analysen mit Hilfe interaktiver Kartendiensten und Geographischer Informationssystemen (GIS) durch (MKR 1.2)
- beurteilen im Kontext raumbezogener Fragestellungen die Aussagekraft und Wirkungsabsicht unterschiedlicher Quellen (MKR Spalte 4, insbesondere 4.2)
- analysieren die von unterschiedlichen Raumwahrnehmungen und interessengeleitete Setzung und Verbreitung von räumlichen Themen in Medien (MKR 5.2)
- beurteilen analoge und digitale Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Fragestellungen hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit und vereinbarter Darstellungskriterien (MKR Spalte 4)
- nehmen auch unter Nutzung digitaler Medien Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse wahr (MKR 5.2)

### **Verbraucherbildung**

Die Schülerinnen und Schüler

- erörtern Gestaltungsoptionen für ein nachhaltigeres Konsumverhalten. (VB Ü, Z3, Z6)

### **Mögliche Lern- und Arbeitstechniken:**

- Heffführung beherrschen, Arbeitsmaterialien organisieren, Techniken zur Veranschaulichung nutzen (z.B. bei Heft-, Plakat-, Präsentationssoftware), effektiv in einer Gruppe/mit einem Partner arbeiten (Regeln, Rollen)
- andere Informationsquellen (Internet, Experten, Dokumentationsendungen, ...)
- Texte sinnvoll markieren und gliedern, eine Mindmap/Conceptmap anfertigen, ein Schaubild/eine Grafik/ein Diagramm/eine Tabelle auswerten (Bevölkerungsentwicklung), ein Interview/eine Befragung/eine Umfrage planen, durchführen, auswerten, darstellen
- Kurzvortrag, (Kurz-) Referat (ggf. mediengestützt), Plakat (Lernplakat, Informationsplakat/Poster), Portfolio/Dokumentationsmappe
- Gesprächsregeln einhalten

### **Mögliche Unterrichtsmethoden, z.B.**

- Stationenlernen
- Advanced Organizer
- UG/Rede-/Meldekette#
- Mindmapping/Conceptmapping/Clustering
- Partnerinterview
- Think-Pair-Share

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gruppenpuzzle</li> <li>• Lehrervortrag</li> <li>• Galeriegang/Museumsgang</li> <li>• Strukturlegetechnik</li> <li>• Quiz</li> <li>• Blitzlicht</li> <li>• Bildbeschreibung</li> <li>• Verschriftlichung eines Diagramms/einer Karte</li> </ul>	
<b>Weitere Absprachen:</b> (z.B. methodisch-didaktische Zugänge, Lernmittel, Lernort, Kooperationen...)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kooperation mit GSG One World (Weltladen in der Aula besuchen, über Produkte und ihre Herkunft sowie Fairen Handel informieren)</li> <li>• Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens bietet sich die Durchführung eines Projektes an, welches sich mit konkreten Maßnahmen zum Schutz des tropischen Regenwaldes befasst.</li> </ul>	
<b>Soziales Lernen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kooperative Lernformen, z.B. Planspiele zu Nutzungskonflikten (argumentative Auseinandersetzung), Talkshows o.ä.</li> </ul>	
<b>Europabezug</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Europa als Zielmarkt für Produkte aus den Tropen</li> </ul>	
<b>Außerschulische Partner</b>		
<b>Leitbildbezug</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachhaltiges Handeln, nachhaltiger Konsum, globale Bedeutung der Regenwälder</li> </ul>	
<b>BNE-Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Gesundheitsförderung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>UV III:</b> <b>Trockenheit – ein Problem? - Leben und Wirtschaften in den trockenen und winterfeuchten Subtropen</b> <b>Ca. 10 DS</b>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4),</li> <li>• stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen aufgaben- und materialbezogen dar (MK8),</li> <li>• stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK11),</li> <li>• nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1).</li> </ul> <p><b>Inhaltsfelder</b></p>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IF 6 (Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen)</li> <li>• IF 5 (Wetter und Klima)</li> <li>• IF 7 (Innerstaatliche und globale Disparitäten)</li> </ul> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klima und Klimasystem: Klimaelemente, Wasserkreislauf, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation</li> <li>• naturräumliche Bedingungen in den Subtropen</li> <li>• Wirtschaftsformen und ökonomische Rahmenbedingungen: Subsistenzwirtschaft, marktorientierte Produktion</li> <li>• Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen: Bewässerung</li> <li>• Folgen unangepasster Nutzung: Desertifikation, Bodenversalzung</li> <li>• Möglichkeiten zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume: Ausbau von Infrastruktur und Tourismus</li> </ul>	
<p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen</b> (Hinweise, Vereinbarungen und Absprache)</p>	<p><b>Medienbildung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• orientieren sich mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MKR 1.2)</li> <li>• erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MKR 1.2)</li> <li>• identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MKR 2.2)</li> <li>• werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MKR 2.2)</li> <li>• recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MKR 2.1)</li> <li>• stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen dar (MKR 1.2)</li> <li>• präsentieren geographische Sachverhalte mit Hilfe analoger und digitaler Medien (MKR Spalte 4, insbesondere 4.1)</li> <li>• führen einfache Analysen mit Hilfe interaktiver Kartendiensten und Geographischer Informationssystemen (GIS) durch (MKR 1.2)</li> <li>• beurteilen im Kontext raumbezogener Fragestellungen die Aussagekraft und Wirkungsabsicht unterschiedlicher Quellen (MKR Spalte 4, insbesondere 4.2)</li> <li>• analysieren die von unterschiedlichen Raumwahrnehmungen und interessengeleitete Setzung und Verbreitung von räumlichen Themen in Medien (MKR 5.2)</li> <li>• beurteilen analoge und digitale Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Fragestellungen hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit und vereinbarter Darstellungskriterien (MKR Spalte 4)</li> <li>• nehmen auch unter Nutzung digitaler Medien Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse wahr (MKR 5.2)</li> </ul>	



**Mögliche Lern- und Arbeitstechniken:**

- Heftführung beherrschen, Arbeitsmaterialien organisieren, Techniken zur Veranschaulichung nutzen (z.B. bei Heft-, Plakat-, Präsentationssoftware), effektiv in einer Gruppe/mit einem Partner arbeiten (Regeln, Rollen)
- andere Informationsquellen (Internet, Experten, Museen, Dokumentationsendungen, ...)
- Texte sinnvoll markieren und gliedern, eine Mindmap/Conceptmap anfertigen, ein Schaubild/eine Grafik/ein Diagramm/eine Tabelle auswerten (Bevölkerungsentwicklung), ein Interview/eine Befragung/eine Umfrage planen, durchführen, auswerten, darstellen
- Kurzvortrag, (Kurz-) Referat (ggf. mediengestützt), Plakat (Lernplakat, Informationsplakat/Poster), Portfolio/Dokumentationsmappe
- Gesprächsregeln einhalten

**Mögliche Unterrichtsmethoden, z.B.**

- Stationenlernen
- Advanced Organizer
- UG/Rede-/Meldekette
- Mindmapping/Conceptmapping/Clustering
- Partnerinterview
- Think-Pair-Share
- Gruppenpuzzle
- Lehrervortrag
- Galeriegang/Museumsgang
- Strukturlegetechnik
- Quiz
- Blitzlicht
- Bildbeschreibung
- Verschriftlichung eines Diagramms/einer Karte

**Weitere Absprachen:**  
(z.B. methodisch-  
didaktische Zugänge,  
Lernmittel, Lernort,  
Kooperationen...)

- Stationenlernen Wüste als Grundlage dieses UV
- Absprache zur Präsentationsform?

<b>Soziales Lernen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kooperative Lernformen</li> </ul>	
<b>Europabezug</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Leitbildbezug</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>BNE-Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Gesundheitsförderung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>UV IV:</b> <b>Landwirtschaftliche Produktion im Überfluss?! - Leben und Wirtschaften in den gemäßigten Mittelbreiten</b> <b>Ca. 10 DS</b>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2),</li> <li>• werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4),</li> <li>• führen einfache Analysen mithilfe interaktiver Kartendiensten und Geographischer Informationssystemen (GIS) durch (MK12),</li> </ul> <p><b>Inhaltsfelder</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• IF 6 (Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen)</li> <li>• IF 5 (Wetter und Klima)</li> </ul> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• klimatische und naturräumliche Bedingungen in den gemäßigten Mittelbreiten</li> <li>• Wirtschaftsformen und ökonomische Rahmenbedingungen: Ackerbau, Viehwirtschaft, marktorientierte Produktion</li> <li>• Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen: Treibhauskulturen</li> <li>• Folgen unangepasster Nutzung: Erosion</li> <li>• Möglichkeiten und Grenzen nachhaltigen Wirtschaftens</li> </ul>	

## **Fächerübergreifende Kompetenzen**

(Hinweise, Vereinbarungen und Absprache)

## **Medienbildung**

Die Schülerinnen und Schüler

- orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MKR 1.2)
- erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MKR 1.2)
- identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MKR 2.2)
- werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MKR 2.2)
- recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MKR 2.1)
- setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MKR 1.2, Spalte 4, insbesondere 4.1)
- stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen dar (MKR 1.2)
- präsentieren geographische Sachverhalte mit Hilfe analoger und digitaler Medien (MKR Spalte 4, insbesondere 4.1)
- stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MKR 1.2)
- führen einfache Analysen mit Hilfe interaktiver Kartendiensten und Geographischer Informationssystemen (GIS) durch (MKR 1.2)
- beurteilen im Kontext raumbezogener Fragestellungen die Aussagekraft und Wirkungsabsicht unterschiedlicher Quellen (MKR Spalte 4, insbesondere 4.2)
- analysieren die von unterschiedlichen Raumwahrnehmungen und interessen geleitete Setzung und Verbreitung von räumlichen Themen in Medien (MKR 5.2)
- beurteilen analoge und digitale Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Fragestellungen hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit und vereinbarter Darstellungskriterien (MKR Spalte 4)
- übernehmen Planungs- und Organisationsaufgaben im Rahmen von realen und virtuellen Exkursionen (MKR 1.2)

## **Verbraucherbildung**

Die Schülerinnen und Schüler

- erklären Chancen, mögliche Grenzen und Herausforderungen nachhaltigen Wirtschaftens in der Landwirtschaft. (VB Ü, Z3, Z4)
- erörtern Gestaltungsoptionen für ein nachhaltigeres Konsumverhalten. (VB Ü, Z3, Z6)

## **Mögliche Lern- und Arbeitstechniken:**

- Heftführung beherrschen, Arbeitsmaterialien organisieren, Techniken zur Veranschaulichung nutzen (z.B. bei Heft-, Plakat-, Präsentationssoftware), effektiv in einer Gruppe/mit einem Partner arbeiten (Regeln, Rollen)

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• andere Informationsquellen (Internet, Experten, Museen, Dokumentationsendungen, ...)</li> <li>• Texte sinnvoll markieren und gliedern, eine Mindmap/Conceptmap anfertigen, ein Schaubild/eine Grafik/ein Diagramm/eine Tabelle auswerten (Bevölkerungsentwicklung), ein Interview/eine Befragung/eine Umfrage planen, durchführen, auswerten, darstellen</li> <li>• Kurzvortrag, (Kurz-) Referat (ggf. mediengestützt), Plakat (Lernplakat, Informationsplakat/Poster), Portfolio/Dokumentationsmappe</li> <li>• Gesprächsregeln einhalten</li> </ul> <p><b>Mögliche Unterrichtsmethoden, z.B.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stationenlernen</li> <li>• Advanced Organizer</li> <li>• UG/Rede-/Meldekette</li> <li>• Mindmapping/Conceptmapping/Clustering</li> <li>• Partnerinterview</li> <li>• Think-Pair-Share</li> <li>• Gruppenpuzzle</li> <li>• Lehrervortrag</li> <li>• Galeriegang/Museumsgang</li> <li>• Strukturlegetechnik</li> <li>• Quiz</li> <li>• Blitzlicht</li> <li>• Bildbeschreibung</li> <li>• Verschriftlichung eines Diagramms/einer Karte</li> </ul>	
<p><b>Weitere Absprachen:</b> (z.B. methodisch-didaktische Zugänge, Lernmittel, Lernort, Kooperationen...)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Optional: Interview mit einem Bauern (Bodenfruchtbarkeit; Bodenerosion; Fruchtfolge; Absatzmarkt; ...)</li> </ul>	
<p><b>Soziales Lernen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kooperative Lernformen</li> </ul>	
<p><b>Europabezug</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• europaweite Absatzmärkte</li> <li>• internationale Kooperation zum Hochwasserschutz</li> </ul>	

<b>Außerschulische Partner</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• evtl. Landwirt</li> </ul>	
<b>Leitbildbezug</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>BNE-Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Gesundheitsförderung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>UV V:</b> <b>Unruhige Erde! -</b> <b>Leben und</b> <b>Wirtschaften in</b> <b>Räumen mit</b> <b>endogener</b> <b>Gefährdung</b> <b>Ca. 8 DS</b>	<p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Schülerinnen und Schüler ...</li> <li>• orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1),</li> <li>• präsentieren geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien (MK9),</li> <li>• stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK11),</li> <li>• setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MK7),</li> <li>• entnehmen themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten und führen ggf. eine fragengeleitete Raumanalyse durch (MK13),</li> <li>• nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1).</li> </ul> <p><b>Inhaltsfelder</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• IF 4 (Aufbau und Dynamik der Erde)</li> <li>• IF 6 (Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen)</li> <li>• IF 2 (Tourismus)</li> </ul> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalenbau, der Erde: Erdkern, Erdmantel, Erdkruste</li> <li>• Plattentektonik: Konvergenz, Divergenz, Subduktion</li> <li>• Naturereignisse, Erd- und Seebeben, Vulkanismus</li> <li>• Leben und Wirtschaften in Risikoräumen: Landwirtschaft, Rohstoffe, Tourismus, Energie</li> </ul>	

## **Fächerübergreifende Kompetenzen**

(Hinweise, Vereinbarungen und Absprache)

## **Medienbildung**

Die Schülerinnen und Schüler

- orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MKR 1.2)
- erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MKR 1.2)
- identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MKR 2.2)
- werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MKR 2.2)
- recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MKR 2.1)
- setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MKR 1.2, Spalte 4, insbesondere 4.1)
- stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen dar (MKR 1.2)
- präsentieren geographische Sachverhalte mit Hilfe analoger und digitaler Medien (MKR Spalte insbesondere 4.1)
- stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MKR 1.2)
- führen einfache Analysen mit Hilfe interaktiver Kartendiensten und Geographischer Informationssystemen (GIS) durch (MKR 1.2)
- beurteilen analoge und digitale Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Fragestellungen hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit und vereinbarter Darstellungskriterien (MKR Spalte 4)

### **Mögliche Lern- und Arbeitstechniken:**

- Heftführung beherrschen, Arbeitsmaterialien organisieren, Techniken zur Veranschaulichung nutzen (z.B. bei Heft-, Plakat-, Präsentationssoftware), effektiv in einer Gruppe/mit einem Partner arbeiten (Regeln, Rollen)
- andere Informationsquellen (Internet, Experten, Museen, Dokumentationsendungen, ...)
- Texte sinnvoll markieren und gliedern, eine Mindmap/Conceptmap anfertigen, ein Schaubild/eine Grafik/ein Diagramm/eine Tabelle auswerten (Bevölkerungsentwicklung), ein Interview/eine Befragung/eine Umfrage planen, durchführen, auswerten, darstellen
- Kurzvortrag, (Kurz-) Referat (ggf. mediengestützt), Plakat (Lernplakat, Informationsplakat/Poster), Portfolio/Dokumentationsmappe
- Gesprächsregeln einhalten

### **Mögliche Unterrichtsmethoden, z.B.**

- Stationenlernen
- Advanced Organizer

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• UG/Rede-/Meldekette</li> <li>• Mindmapping/Conceptmapping/Clustering</li> <li>• Partnerinterview</li> <li>• Think-Pair-Share</li> <li>• Gruppenpuzzle</li> <li>• Lehrervortrag</li> <li>• Galeriegang/Museumsgang</li> <li>• Strukturlegetechnik</li> <li>• Quiz</li> <li>• Blitzlicht</li> <li>• Bildbeschreibung</li> <li>• Verschriftlichung eines Diagramms/einer Karte</li> </ul>	
<b>Weitere Absprachen:</b> (z.B. methodisch-didaktische Zugänge, Lernmittel, Lernort, Kooperationen...)	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Soziales Lernen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kooperative Lernformen</li> </ul>	
<b>Europabezug</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Außerschulische Partner</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Leitbildbezug</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>BNE-Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	
<b>Gesundheitsförderung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	

## **Literatur, Medien und Material:**

### **Bücher:**

### **Internet-Links:**

### **Filme & Videos**